

Kulturmanager*in

Wir, die **Universitätsstadt Marburg**, suchen **Sie** zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Fachdienst 41 – Kultur – als **Kulturmanager*in**.

Es handelt sich um **eine unbefristete Vollzeitstelle** mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von **39 Stunden**. Die Vollzeitstelle kann grundsätzlich in Teilzeit besetzt werden.

Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 9c** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise in Kulturwissenschaften, Kulturmanagement, Geistes- oder Sozialwissenschaften oder einem vergleichbaren Studiengang, alternativ eine abgeschlossene einschlägige Ausbildung mit vergleichbarer Qualifikation
- Sie haben Interesse an kultureller Arbeit und Berufserfahrung im Kulturmanagement, in der Kulturverwaltung oder im Veranstaltungswesen
- Sie pflegen eine wertschätzende Kommunikation
- Sie bringen Teamfähigkeit, ein gutes Verhandlungsgeschick sowie eine lösungsorientierte, selbstständige Arbeitsweise mit und Ihnen ist Nachhaltigkeit in der Durchführung Ihrer Aufgaben wichtig
- Sie verfügen über gute organisatorische Fähigkeiten, eine selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise sowie die Fähigkeit, mehrere Aufgaben parallel zu koordinieren
- Sie sind sicher im Umgang mit digitalen Anwendungen, Content-Management-Systemen und Office-Programmen
- Sie bringen ein gutes Verständnis für wichtige Themen der Digitalisierung mit
- Technisches Verständnis im Bereich Veranstaltungstechnik, insbesondere Ton- und Lichttechnik, sowie Führerschein der Klasse B wären wünschenswert
- Sie verfügen über die Bereitschaft zu gelegentlichen Einsätzen außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Sie haben gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift und verfügen idealerweise über Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache
- Sie verfügen über Genderkompetenz und sind bereit, die Förderung der Chancengleichheit aller Geschlechter gemäß den Grundsätzen des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes umzusetzen.
- Sie verfügen über interkulturelle Kompetenz

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Aufgaben der Kulturverwaltung
- Aufbau und Pflege von Netzwerken mit Kulturakteur*innen, regionalen und überregionalen Förderinstitutionen
- Analyse kultureller Bedarfe sowie Mitwirkung an strategischen Konzepten der kommunalen Kulturentwicklung
- Konzeption, Planung, Steuerung und Evaluation von Kulturveranstaltungen, Festivals und Veranstaltungsreihen
- Projektleitung für ausgewählte Kulturveranstaltungen einschließlich Budget-, Termin- und Ressourcenverantwortung
- Koordination von intern und extern Beteiligten (Künstler*innen, Agenturen, Vereine, Dienstleister*innen, Sponsor*innen)
- Erstellung und Kontrolle von Veranstaltungsbudgets
- Entwicklung von Marketing- und Kommunikationsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit der Öffentlichkeitsarbeit
- Sicherstellung der Einhaltung rechtlicher, sicherheitsrelevanter und organisatorischer Vorgaben
- Eigenverantwortliche Bearbeitung und fachliche Bewertung von Förderanträgen kultureller Einrichtungen, Vereine und Initiativen
- Beratung von Kulturschaffenden, Vereinen und Institutionen zu Fördermöglichkeiten, Antragsverfahren und Förderbedingungen
- Prüfung der Mittelverwendung, Verwendungsnachweise und Kostenkontrolle geförderter Projekte
- Vertretung des Kulturamtes in Arbeitsgruppen, Netzwerken und Fachgremien
- Erstellung von Berichten und Analysen
- Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit, Pflege und Weiterentwicklung digitaler Inhalte des Fachdienstes Kultur, insbesondere der Website

Die Universitätsstadt Marburg ist eine lebendige und junge Stadt im Zentrum Hessens. Eine Besonderheit ist ihr vielfältiges Kulturleben und ihre große soziokulturelle Szene. Marburg ist auch ein moderner Wissenschaftsstandort. Die Philipps-Universität Marburg zählt zu den traditionsreichsten deutschen Hochschulen. Das Universitätsklinikum Gießen und Marburg und die Behringwerke prägen ihr Bild als Stadt der Wissenschaften mit historischem Charme.

Der Fachdienst Kultur kümmert sich um die kommunale Kulturförderung. Er sorgt für die kulturelle Vielfalt Marburgs durch das formale Förderwesen, Kultur(landschafts)entwicklung und unterstützt die Kulturakteur*innen und -einrichtungen bei der Umsetzung ihrer Vorhaben. Aufgabe ist es, die soziokulturellen und kulturellen Entwicklungen in Marburg inhaltlich, organisatorisch und beratend zu begleiten und zu ermöglichen, um für die kulturelle Grundversorgung in Marburg zu sorgen.

Darüber hinaus setzt der Fachdienst auch eigene Veranstaltungen und Kulturprojekte um.

Wir bieten Ihnen

- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt für Tarifbeschäftigte
- betriebliche Altersvorsorge
- interessante, verantwortungsvolle und zukunftsweisende Aufgabenbereiche
- Jobticket innerhalb des RMV-Tarifgebietes (Mitnahmemöglichkeit für eine Begleitperson und Kinder nach 19 Uhr bzw. ganztags an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Gesundheitskurse, Sporttage und vieles mehr)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten und Homeoffice unter Berücksichtigung der betrieblichen Anforderungen

Ihr Interesse ist geweckt?

Dann senden Sie uns **bis zum 10. August 2026** über unsere Homepage unter **<https://www.marburg.de/stellenangebote>** Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweise über Qualifikationen und berufliche Erfahrungen) **in einer PDF-Datei**.

Alternativ bewerben Sie sich unter Angabe der **Kennzahl 41.10.03** per Post an:

Magistrat der Universitätsstadt Marburg

Fachdienst Personal

Kennzahl 41.10.03

35035 Marburg

Bitte reichen Sie ausschließlich Kopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Teilen Sie uns gerne mit, mit welchem Pronomen (er/sie oder ihm/ihr) Sie bevorzugt angesprochen werden möchten.

Schwerbehinderte Bewerber*innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Sofern Sie ehrenamtlich tätig sind oder Familienaufgaben wahrnehmen, bitten wir Sie, dies in Ihrer Bewerbung anzugeben, da dort erworbene

Erfahrungen und Fähigkeiten unter Umständen positiv berücksichtigt werden können.

Der Umgang mit kultureller Vielfalt sowie die Kommunikation und die Interaktion zwischen Menschen verschiedener Lebenshintergründe und -weisen gehört in der Universitätsstadt Marburg zum Alltag. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter, Behinderung oder sexueller Identität.

Sie haben Fragen?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Für fachliche Fragen zur Tätigkeit

Herr Peter

Telefon: 06421 201 4112

E-Mail: raphael.peter@marburg-stadt.de

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren

Frau Faust

Telefon: 06421 201 1260

E-Mail: bewerbung@marburg-stadt.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!